

Dienstag, 27. März 2007

- 8.15 h Frühstück
- 9.00 h Panel V – Moderation: Prof. Dr. Alexander VATLIN
Erinnerungskultur und Erinnerungspolitik der vereinigten Bundesrepublik: Die Erinnerung an den Nationalsozialismus und die kommunistische Diktatur in der SBZ/DDR seit 1990
Prof. Dr. Bernd FAULENBACH,
Universität Bochum
Staatliche Aufarbeitung in Deutschland
Prof. Dr. Manfred WILKE,
Forschungsverbund SED-Staat an der FU Berlin
- 10.30 h Kaffeepause
- 11.00 h Russischer Beitrag und Diskussion:
Diktaturerfahrungen und Ordnungssuche im heutigen Russland: Nostalgie oder Rückkehr?
Dr. Tatiana TIMOFEEVA,
Lomonossow-Universität Moskau
Der Stalin-Kult und die Entstalinisierung in der Sowjetunion und in der DDR: Versuch eines Vergleiches
Dr. Alexey TIKHOMIROV,
Universität Jaroslavl / TU Chemnitz
Zusammenbruch der DDR und Vereinigung Deutschlands 1989-1990: Bilder im Massenbewusstsein und Einschätzungen der Historiker in Russland
Dr. Dmitrij SMIRNOV,
Staatsuniversität Ivanovo
- 12.30 h Mittagessen
- 14.00 h Panel VI – Moderation Prof. Dr. Manfred WILKE
deutscher Teil: siehe Montag (März/Heydemann)
- Russischer Beitrag und Diskussion:
Deutsche Nachkriegsgeschichte in der russischen Geschichtsschreibung
Prof. Dr. Sergej KRETININ,
Staatsuniversität Voronez
Wie wird deutsche Zeitgeschichte an russischen Universitäten unterrichtet?
Dr. Roman BOLDYREV,
Pomoren-Universität Archangelsk
Deutscher Föderalismus im Unterricht der BRD-Geschichte in Russland
Dr. Alexey SINDEEV,

Universität Twer
Die EVG als misslungener Versuch der europäischen Integration in den 1950er Jahren und die Haltung der UdSSR
Evgeniya UFIMSKAYA,
Altai Staatsuniversität Barnaul / TU Chemnitz

- 16.30 h Kaffeepause
- 17.00 h Abschlussgespräch: Bilanz und Perspektiven
Vorstellung des Sammelbandes der Konferenz zur Nachkriegsgeschichte Deutschlands (Moskau, Oktober 2005)
- 18.30 h Abendessen

Mittwoch, 28. März 2007

- 8.15 h Frühstück, Abreise

Organisatorische Hinweise

Koordination:
Prof. Dr. Dr. h.c. Heinrich OBERREUTER
Akademie für Politische Bildung Tutzing
Dr. Anne KAMINSKY
Stiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur
Dr. Peter MÄRZ
Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit
Prof. Dr. Beate NEUSS
TU Chemnitz / Konrad-Adenauer-Stiftung
Prof. Dr. Manfred WILKE
Forschungsverbund SED-Staat an der FU-Berlin
Prof. Dr. Alexander VATLIN
Lomonossow-Universität Moskau

Tagungsassistenz:
Sandra SCHWARZER

Tagungssekretariat:
Sybille HAUG
Telefon: 08158/256-47
Telefax: 08158/256-37
E-Mail: chefsekretariat@apb-tutzing.de

Akademie für Politische Bildung Tutzing
Buchensee 1, 82327 Tutzing

12-6-07
12.03.2007/SH



AKADEMIE FÜR
POLITISCHE
BILDUNG TUTZING

**Bayerische Landeszentrale
für politische Bildungsarbeit**

Konrad-Adenauer-Stiftung

**Stiftung zur Aufarbeitung
der SED-Diktatur**

**Grundzüge
und Wahrnehmung
deutscher
Nachkriegsgeschichte**

**Deutsch-Russische
Historikerkonferenz**

24. bis 28. März 2007

PROGRAMM

Samstag, 24. März 2007

- ab 15.00 h Anreise, Kaffee in der Halle
18.30 h Abendessen (Eröffnung der Tagung und Vorstellung der Teilnehmer)

Sonntag, 25. März 2007

- 8.15 h Frühstück
9.00 h Begrüßung durch die Veranstalter
9.30 h Panel I – Moderation: Prof. Dr. Beate NEUSS
Das Scheitern der „ersten“ russischen und der „ersten“ deutschen Demokratie und die Lehren, die man nach 1945 daraus zog
Prof. Dr. Leonid LUKS,
Universität Eichstätt
8. Mai 1945: Befreiung oder Kapitulation? Die unterschiedliche Sichtweise auf die Sowjetunion im geteilten Deutschland
Dr. Thomas KUNZE,
Konrad-Adenauer-Stiftung, Moskau
11.00 h Kaffeepause
11.30 h Russischer Beitrag und Diskussion:
Das Deutschlandbild in Russland von Lenin bis Gorbatschow
Prof. Dr. Alexander VATLIN,
Lomonossow-Universität Moskau
Was heutige Russen vom Nationalsozialismus wissen wollen und wissen müssen (neuer Nationalismus und Bagatellisierung der NS-Diktatur)
Dr. Svetlana SVETSCHNIKOVA,
Staatliche Universität Orjol
12.30 h Mittagessen
14.00 h Panel II – Moderation: Prof. Dr. Alexander Vatlin
Deutsche Demokraten und die amerikanische Besatzungspolitik – das Beispiel von Ernst Reuter
Prof. Dr. David E. BARCLAY,
Kalamazoo College/American Academy Berlin

Der amerikanische Besatzer. Die Sicht der Westdeutschen auf die Amerikaner nach 1945
Prof. Dr. Beate NEUSS,
TU Chemnitz
Politische Kultur und Werte der frühen Bundesrepublik
Prof. Dr. Dr. h.c. Heinrich OBERREUTER,
Akademie für Politische Bildung Tutzing

Russischer Beitrag und Diskussion:
Reicht florierende Wirtschaft alleine für sichere Demokratie? Deutschland unter Adenauer, Russland unter Putin
Dr. Sergei NEVSKIJ,
Lomonossow-Universität Moskau
Politische Kultur im heutigen Russland
Dr. Andrej NIKITIN,
Capital Academy of Finances & Humanities,
Moskau
Deutschland nach dem Nationalsozialismus, Russland nach dem Zerfall der Sowjetunion: die außenpolitische Dimension
Tatiana NEKRASOVA,
Linguistische Universität Moskau

16.00 h Kaffeepause

16.30 h Panel III – Moderation: Dr. Anne KAMINSKY

Deutsche Armee(n) und Wiedervereinigung 1989/90
Oberst Dr. Winfried HEINEMANN,
Militärgeschichtliches Forschungsamt, Potsdam
Das Problem von politischer Führung und Armee in der deutschen Entwicklung
Prof. Dr. Sönke NEITZEL,
Universität Mainz

Russischer Beitrag und Diskussion:
Zarengeneräle und Rote Marschälle. Traditionspflege in der Russischen Armee heute
Prof. Dr. Vladimir ZACHAROV,
Militäruniversität Moskau
Der Grosse Vaterländische Krieg in der russischen Erinnerungskultur
Dr. Roman BOLDYREV,
Pomoren-Universität Archangelsk

18.30 h Abendessen

19.30 h Panel IV – Runder Tisch mit den Zeitzeugen
Moderation: Prof. Dr. Dr. h.c. Heinrich OBERREUTER

Deutsch-russische Beziehungen zur Wendezeit: Kohl, Gorbatschow und der Fall der Mauer
Prof. Dr. h.c. Horst TELTSCHIK,
Rottach-Egern
Prof. Dr. Igor MAXIMYTSCHEV,
Akademie der Wissenschaften Moskau

Montag, 26. März 2007

- 8.15 h Frühstück
9.00 h Abfahrt nach München
10.00 h Bayerische Staatskanzlei, Gespräch mit Staatssekretär Karl FRELLER und Schülerinnen und Schülern einer Schule mit Russisch als 3. Fremdsprache
11.30 h Rundgang durch die Staatskanzlei, anschl. Imbiss
13.30 h Begrüßung durch Staatsminister Eberhard SINNER, Gespräch über Fragen der bayerisch-russischen Beziehungen
14.15 h Fahrt zum Institut für Zeitgeschichte
Begrüßung, Einführung
Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Horst MÖLLER,
Institut für Zeitgeschichte München
15.30 h Bayerischer Landtag
Begrüßung durch Blasius THÄTTER, MdL, anschließend
Deutscher Teil von Panel VI (vorgezogen)
Geschichtsbilder und Geschichtsdeutungen zwischen „Neuzeit“ und „Zeitgeschichte“
Dr. Peter MÄRZ,
Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit
Aktuelle Tendenzen in der deutschen Zeitgeschichtsforschung
Prof. Dr. Günther HEYDEMANN,
Universität Leipzig
17.00 h Imbiss (im Landtag)
anschließend Zeit zur freien Verfügung
21.00 h Rückfahrt nach Tutzing